

COVID-19-Selbsttests für zu Hause, für alle

Corona-Oster-Testaktion im ganzen Burgenland

Liebe Burgenländerinnen und Burgenländer,

Ostern ist auch heuer wieder ein Fest, an dem wir alle gemeinsam Einschränkungen in Kauf nehmen müssen. Die COVID-Pandemie ist nicht vorbei. Viele Burgenländerinnen und Burgenländer müssen in unseren Spitälern behandelt werden. Die Intensivstationen sind voll mit Patientinnen und Patienten, die schwer erkrankt sind.

Die Bundesländer Wien, Niederösterreich und Burgenland haben sich deswegen mit der Bundesregierung darauf geeinigt, dass sie über Ostern erneut besondere Maßnahmen zur **Bekämpfung der Coronavirus-Pandemie** setzen.

Die größte Testaktion bisher

Im Burgenland gehen wir aber noch einen Schritt weiter: mit dem **„Osterscreening“, der größten Corona-Testaktion.**

Das heißt: Alle Burgenländerinnen und Burgenländer bekommen gratis vom Land und ihrer Gemeinde einfach anzuwendende Corona-Schnelltests.

Damit können Sie sich zu Hause einfach auf eine **COVID-Infektion testen**, ohne dass Sie sich ein Stäbchen in Nase oder Rachen stecken müssen. In ein paar Minuten wissen Sie, ob Sie angesteckt sind. Die Tests sind für alle Altersgruppen geeignet, auch für Ältere und für Kinder.

Zu beachten ist, dass der Test eine Momentaufnahme darstellt und bei einem Kontakt alle Vorsichtsmaßnahmen, wie Abstandsregeln und das Tragen von Masken, dringend einzuhalten sind.

Wir bitten Sie, dieses einmalige Angebot des Landes Burgenland und der Gemeinden auch zu nutzen und sich **bis Ostermontag, 05. April 2021, zu testen.** Sie tragen dazu bei, dass wir alle gemeinsam diese Pandemie schneller hinter uns bringen und wieder zu unserem gewohnten Leben zurückkehren können.

Positiv bei der „Oster-Testaktion“? Bitte 1450 anrufen!

Sollte der Corona-Schnelltest ein positives Ergebnis zeigen, rufen Sie bitte das Gesundheitstelefon 1450 an. Geben Sie dort an, dass Sie bei der „Oster-Testaktion“ mitgemacht haben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei 1450 werden mit Ihnen vereinbaren, was dann weiter passiert.

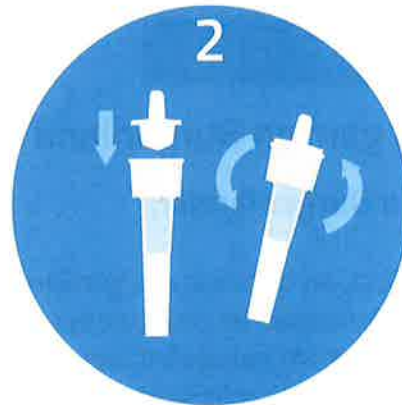
Wir wünschen Ihnen trotz allem ein frohes Osterfest und danken Ihnen dafür, dass Sie sich an alle Vorsichtsmaßnahmen halten. Bleiben Sie gesund. Gemeinsam pack' ma's!

Ihre Landesregierung und Ihre Gemeinde

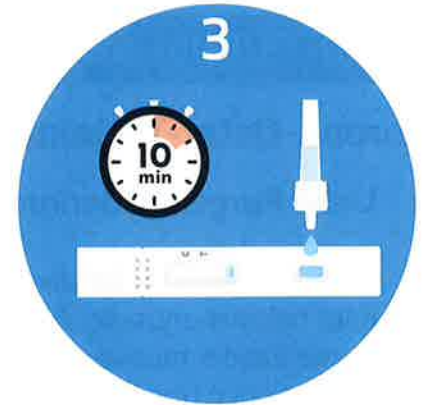
Bitte beachten Sie **vor** dem Test, dass Sie eine **halbe Stunde davor nichts essen** sowie in dieser Zeit auch **keine Getränke außer Wasser** zu sich nehmen.



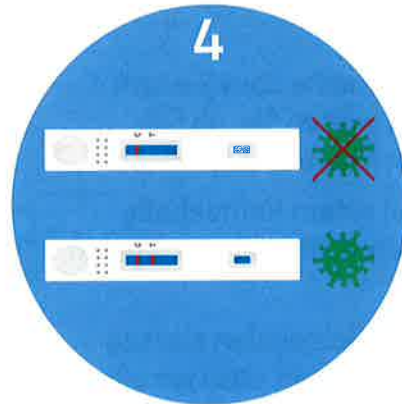
Bei geschlossenem Mund für **30 Sekunden Speichel sammeln**. Danach den Speichel durch den **Trichter (A)** in das **Röhrchen (B)** spucken.



Das **Röhrchen (B)** mit dem **Filterdeckel (C)** verschließen. Mischen Sie den Inhalt, indem Sie das Röhrchen **zehn Mal** wie abgebildet drehen. Nehmen Sie danach die **Testkarte (D)** aus der Verpackung.



Halten Sie das Röhrchen mit dem Filterdeckel nach unten über die Öffnung der **Testkarte (D)**. Drücken Sie vorsichtig auf das Röhrchen und lassen Sie **3 Tropfen** in die Öffnung tropfen. Diese sollte vollständig gefüllt sein.



Nach **10 Minuten** können Sie das Ergebnis des Schnelltests ablesen. **Ein Strich bedeutet „negativ“, zwei Striche bedeuten „positiv“.**

Sollte der Corona-Schnelltest ein positives Ergebnis zeigen, rufen Sie bitte das **Gesundheitstelefon 1450** an. Geben Sie dort an, dass Sie bei der „**Oster-Testaktion**“ mitgemacht haben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei 1450 werden mit Ihnen vereinbaren, was dann weiter passiert.

Videoanleitung →



A Trichter



B Röhrchen



C Filterdeckel



D Testkarte

Infos zu Ihrem Schnelltest:

Der Spuck-Test heißt PCL SPIT COVID19 Ag Gold Saliva und wurde in Südkorea hergestellt. Es ist ein Schnelltest. Er weist SARS-CoV-2-Antigene in menschlichem Speichel nach. Der Test verwendet COVID-19-Antikörper, die mit Goldpartikeln markiert sind. Diese heften an der Membran der Testkarte an. Nach dem Auftragen des mit der Flüssigkeit im Röhrchen gemischten Speichels wandert die Flüssigkeit von der Öffnung zum Ablesefeld der Testkarte.

Im Ablesefeld der Testkarte befindet sich eine Testlinie und eine Kontrolllinie, diese zeigen das Ergebnis.

Dieses Testverfahren nennt man Immunchromatographie. Man nennt sie auch Kartentests. Die Methode wird zum Beispiel auch für Schwangerschaftstests eingesetzt.